Protokoll

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - HFA/005/2011 am Dienstag, den 01.11.2011 in der Sport- und Kulturhalle (Sportlerklause)

Beginn: 20:30 Uhr Ende: 21:45 Uhr

Tagesordnung:

- 1 Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Laubach
- 2 Beschlussfassung einer neuen Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laubach
- Neubeschaffung eines Radladers für den städtischen Bauhof hier: Aufhebung des Sperrvermerks gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 15.12.2009
- 4 Grundstücksverkauf Wetterfeld
- 5 Grundstücksverkauf Laubach-Münster, Flur 2 Nr. 179 "Schneeberg"
- 6 Grundstücksverkauf in Laubach-Gonterskirchen, Flur 12, Nr. 81 "An der Hohl"
- 7 Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche in Laubach-Ruppertsburg. Flur 6 Nr. 69/5 "Unterm Hain"
- 8 Stärkung der Ortsbeiräte Gem. Antrag der Freien Wähler, Bündnis 90 / Die Grünen und Bürger für Laubach vom 22.09.2011. eingeg. am 26.09.2011

Beratung:

1 Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Laubach

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordnetenvorlage Nr. 658/2010 sowie alle im Rahmen der Ausschussberatungen eingearbeiteten Änderungen.

Einen Aufstellung der von den jeweiligen Ortsbeiräten gewünschten Änderungen liegt den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt den Änderungswünschen der Ortsbeiräte und Aufnahme in die Satzung zu.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Friedhofsordnung mit allen eingearbeiteten Änderungswünschen als Satzung zu beschließen:

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1			8
Nein-Stimmen							
Enthaltungen						1	1

2 Beschlussfassung einer neuen Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laubach

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 064/2011.

Die Fragen von Herrn Stv. Hartmut Roeschen werden von Herrn Stadtbrandinspektor Sussmann beantwortet.

Beschlussantrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung möge wie folgt beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte neue Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laubach.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	3	1		1	8
Nein-Stimmen							
Enthaltungen		1					1

Neubeschaffung eines Radladers für den städtischen Bauhof hier: Aufhebung des Sperrvermerks gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 15.12.2009

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 089/2011.

Beschlussantrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt die Aufhebung des Sperrvermerks über 38.500,- Euro für den Ankauf eines Radladers für den städtischen Bauhof.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3			1	8
Nein-Stimmen							
Enthaltungen				1			1

4 Grundstücksverkauf Wetterfeld

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 083/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Laubach beschließt, dem Verkauf des Grundstückes 55/4, Flur 6, Gemarkung Wetterfeld mit einer Größe von 952 m² von der Hessischen Landgesellschaft an die Eheleute Michael und Andrea Jopke, Hinter der Platte 16, 35463 Fernwald, zuzustimmen. Die Hessische Landgesellschaft wird mit der Abwicklung des Grundstücksverkaufes beauftragt.

Der Verkauf erfolgt mit einem Kaufpreiszuschuss der Stadt in Höhe von 43,50 €/pro qm.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

5 Grundstücksverkauf Laubach-Münster, Flur 2 Nr. 179 "Schneeberg"

Die Beratung dieses Tagesordnungspunktes wird zurückgestellt.

6 Grundstücksverkauf in Laubach-Gonterskirchen, Flur 12, Nr. 81 "An der Hohl"

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 093/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Laubach beschließt, den Verkauf des Grundstückes Flur 12, Nr. 81 mit 2.497 m² zu einem Kaufpreis in Höhe von 2,-- €/m² = 4.994,-- € an Herrn Christian Roth, Am Silbach 1, 35321 Laubach-Gonterskichen.

Sämtliche mit dem Kauf verbundenen Kosten insbesondere die Notarkosten sowie die Grunderwerbssteuer gehen zu Lasten des Käufers.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

7 Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche in Laubach-Ruppertsburg. Flur 6 Nr. 69/5 "Unterm Hain"

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 094/2011.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Laubach beschließt, den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes Flur 6 Nr. 69/5 mit ca. 1.170 m² zu einem Kaufpreis von 1,20 €/m² an Herrn Dieter Habermehl, Pappelstraße 4, 35321 Laubach-Ruppertsburg.

Sämtliche mit dem Kauf verbundenen Kosten, insbesondere die Kosten für die noch zu vermessende Teilfläche, die Notarkosten und die Grunderwerbssteuer sind vom Käufer zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Stärkung der Ortsbeiräte
Gem. Antrag der Freien Wähler, Bündnis 90 / Die Grünen und Bürger
für Laubach
vom 22.09.2011. eingeg. am 26.09.2011

Protokoll der Sitzung des HFA, am Dienstag, 01.11.2011 Seite 5 von 9

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 091/2011.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stv. H. Roeschen, Köhler, Kühn, Frank, Dr. Rinker und Niesner.

Herr Roeschen beantragt die Abstimmung der einzelnen Vorschläge.

Herr Köhler teilt für die antragstellenden Fraktionen mit, dass Punkt 1 der Vorlage zunächst zurückgestellt und bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung überarbeitet wird.

Beschluss zu Punkt 2:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Punkt 2 der Stv.-Drucksache Nr. 091/2011 zu.

Es werden ab 2012 jährlich Haushaltmittel zur Kompetenzstärkung der Mitglieder in Gremien der Stadt bereit gestellt. Damit können Seminare besucht oder Referenten eingeladen werden mit dem Ziel, die Arbeit vor allem vor Ort nachhaltig zu stärken. Je Ortsbeirat könnte dafür jährlich eine bestimmte Summe (z.B. 500,00 €) bereit gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			3	1		1	5
Nein-Stimmen		2					2
Enthaltungen	2						2

Beschluss zu Punkt 3:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Punkt 3 der Stv.-Drucksache Nr. 091/2011 zu.

In Abänderung der seit 2003 geübten Praxis werden schriftliche Anfragen der Ortsbeiräte (z.B. im Protokoll oder durch separaten Schriftwechsel) durch den Magistrat künftig grundsätzlich wieder schriftliche (Email ausreichend) und zeitnah beantwortet.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			3	1		1	5
Nein-Stimmen	2	2					4
Enthaltungen							

Beschluss zu Punkt 4:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Punkt 4 der Stv.-Drucksache Nr. 091/2011 zu.

Dörfer bzw. Ortsbeiräten, die dies möchten und können, werden aktiv Aufgaben zur endgültigen Erledigung gemäß § 82 (4) HGO übertragen und dazu Mittel bereit gestellt. Dies können die Organisation des Winterdienstes, Pflege des Friedhofes und von Grünflächen etc. (mit entsprechendem Budget) sein.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			3	1		1	5
Nein-Stimmen		2					2
Enthaltungen	2						2

Beschluss zu Punkt 5:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Punkt 5 der Stv.-Drucksache Nr. 091/2011 zu.

Mit den Ortsbeiräten ist rechtzeitig vor der nächsten Wahl 2016 einzeln über die Größe der Ortsbeiräte für die Zeit danach zu sprechen.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Beschluss zu Punkt 6:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Punkt 6 der Stv.-Drucksache Nr. 091/2011 zu.

In einer Anhörung aller Ortsbeiratsmitglieder in einem gemeinsamen Termin nur zu diesem Thema sollen die Umsetzung dieser Maßnahmen erörtert und weitere, ergänzende Vorschläge zur Stärkung der örtlichen Arbeit aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Protokoll der Sitzung des HFA, am Dienstag, 01.11.2011 Seite 7 von 9

Abschließend berät der Haupt- und Finanzausschuss über die Anfangszeit der Sitzung, da es für einige Berufstätige schwierig ist, bereits um 18.00 Uhr anwesend zu sein.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses einigen sich darauf, dass die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zukünftig um 19.00 Uhr beginnen. Lediglich wenn es sich um gemeinsame Sitzung mit umfangreicher Tagesordnung handelt, wie z. B. heute Abend mit Haushaltsberatungen, bleibt es bei 18.00 Uhr.

(Björn Erik Ruppel) Vorsitzender (Michaela Lehr) Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.11.2011

<u>Stadtverordnetenvorsteher</u>			
Stadtverordneter	Kühn, Joachim Michael		
CDU-Fraktion			
Stadtverordneter Stadtverordneter	Rinker, Mike Dr.jur. Ruppel, Björn Erik		
SPD-Fraktion			
Stadtverordneter Stadtverordneter	Lakos, Carl Roeschen, Hartmut		
Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen			
Stadtverordneter	Köhler, Michael		
FW-Fraktion			
Stadtverordneter Stadtverordneter Stadtverordneter	Neuhäuser, Josef Niesner, Artur Sussmann, Michael		
Bürger für Laubach			
Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg		
<u>Magistrat</u>			
Bürgermeister 1. Stadtrat Stadtrat	Klug, Peter Teubner-Damster, Hans-Georg Wagner, Horst		

Protokoll der Sitzung des HFA, am Dienstag, 01.11.2011 Seite 9 von 9

Schriftführer/in

Verwaltungsfach- angestellte	Lehr, Michaela		
<u>Verwaltung</u>			
Oberinspektor Magistratsoberrat	Högel, Stephan Weicker, Karl-Heinz		
entschuldigt fehlt			
Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen			
Stadtverordnete	Schmahl, Christiane Dr.		
FW-Fraktion			
Stadtverordneter	Semmler, Günther		